



JAHRESABSCHLUSS

zum 31. Dezember 2022

der

PSI Transcom GmbH

Berlin

A small, handwritten blue mark or signature located in the bottom right corner of the page.

PSI Transcom GmbH, Berlin

Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 2022

	2022 EUR	2021 EUR
Umsatzerlöse	14.299.127,99	11.747.653,70
Bestandsveränderungen an unfertigen Leistungen	2.063.077,00	3.028.537,00
Sonstige betriebliche Erträge	891.499,69	211.735,62
- davon Erträge aus der Währungsumrechnung: EUR 70.064,22 (Vorjahr: EUR 64.578,01)		
Materialaufwand		
Aufwendungen für bezogene Waren	-2.740.854,58	-2.266.472,46
Aufwendungen für bezogene Leistungen	-2.492.813,08	-2.376.808,29
Personalaufwand		
Löhne und Gehälter	-6.652.756,64	-4.988.036,16
Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-2.174.067,86	-1.100.677,92
- davon für Altersversorgung: EUR 926.712,29 (Vorjahr: EUR 114.751,96)		
Abschreibungen		
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-266.652,02	-204.486,41
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-2.475.300,69	-2.895.455,96
- davon Aufwendungen aus der Währungsumrechnung: EUR 12.679,74 (Vorjahr: EUR 13.635,23)		
- davon Aufwendungen aus der Anwendung des Art. 67 Abs. 1 EGHGB (Übergangsvorschriften zum BilMoG) EUR 81.227,00 (Vorjahr: EUR 81.227,00)		
Erträge aus Beteiligungen	-1.236.463,59	177.759,53
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	26.719,31	18.877,43
- davon aus verbundenen Unternehmen: EUR 26.483,77 (Vorjahr: EUR 18.877,43)		
Abschreibungen auf Finanzanlagen	0,00	-2.000.000,00
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-131.269,49	-275.557,51
- davon Aufwendungen aus der Aufzinsung: EUR 123.322,00 (Vorjahr: EUR 270.142,00)		
Ergebnis vor Steuern	-889.753,96	-922.931,43
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-481.748,32	-92.064,30
Ergebnis nach Steuern	-1.371.502,28	-1.014.995,73
Sonstige Steuern	-4.416,26	-1.567,23
Jahresfehlbetrag	-1.375.918,54	-1.016.562,96
Gewinnvortrag	3.417.200,39	2.433.763,35
Entnahme Kapitalrücklage	0,00	2.000.000,00
Bilanzgewinn	2.041.281,85	3.417.200,39

9

PSI TRANSCOM GMBH, BERLIN

ANHANG FÜR DAS GESCHÄFTSJAHR 2022

I. ALLGEMEINES, WESENTLICHE BILANZIERUNGS- UND BEWERTUNGS-METHODEN

1. Rechtliche und wirtschaftliche Grundlagen

Der Sitz der PSI Transcom GmbH ist in Berlin. Die Gesellschaft ist im Handelsregister beim Amtsgericht Charlottenburg unter der Nummer B 17761 eingetragen.

Das Geschäftsjahr entspricht dem Kalenderjahr.

2. Allgemeine Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2022 der PSI Transcom GmbH (im Folgenden: „PSI Transcom“) wurde nach den Vorschriften der §§ 242–288 HGB sowie nach den Vorschriften des GmbHG aufgestellt.

Die Gewinn- und Verlustrechnung wird nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt. Der Jahresabschluss wird unter der Prämisse der Unternehmensfortführung aufgestellt.

Der Abschluss wurde in Euro erstellt.

Nach § 267 HGB gelten die Vorschriften für mittelgroße Kapitalgesellschaften. Erleichterungsvorschriften nach § 288 Abs. 2 HGB wurden teilweise in Anspruch genommen.

3. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden von Vermögensgegenständen und Schulden

Für die Aufstellung des Jahresabschlusses waren unverändert die nachfolgenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden maßgebend.

Die erworbenen immateriellen Vermögensgegenstände und Sachanlagen werden zu Anschaffungskosten abzüglich planmäßiger Abschreibungen bewertet. Soweit außerplanmäßige Abschreibungen aufgrund einer dauerhaften Wertminderung notwendig sind, werden diese berücksichtigt. Geringwertige Wirtschaftsgüter mit Netto-Anschaffungskosten zwischen EUR 250,00 und EUR 1.000,00 werden im Zugangsjahr zu einem Pool zusammengefasst und über fünf Jahre abgeschrieben. Geringwertige Anlagegüter bis zu einem Netto-Einzelwert von EUR 250,00 sind im Jahr des Zugangs als Aufwand erfasst worden.

Die immateriellen Vermögensgegenstände und das Sachanlagevermögen werden wie folgt abgeschrieben:

Erworbene Lizenzen, Software	2 - 5 Jahre	linear
Rechner und Zubehör	3 - 7 Jahre	linear
Betriebs- und Geschäftsausstattung	3 - 13 Jahre	linear
Geringwertige Wirtschaftsgüter	5 Jahre	linear

Die Finanzanlagen werden zu Anschaffungskosten bilanziert, wobei entsprechende Abschreibungen auf den niedrigeren beizulegenden Wert bei dauerhafter Wertminderung vorgenommen werden.

9

Die unfertigen Leistungen sind in entsprechender Anwendung des § 255 HGB zu Herstellungskosten verlustfrei bewertet, wobei angemessene Teile der Kosten der allgemeinen Verwaltung berücksichtigt wurden. Fremdkapitalzinsen werden nicht aktiviert.

Handelswaren sind zu Anschaffungskosten oder niedrigeren Marktpreisen bilanziert.

Erhaltene Anzahlungen wurden auftragsbezogen aktivisch von den Vorräten abgesetzt.

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände sind zu Nominalwerten bewertet. Werthaltigkeitsrisiken wurde durch die Bildung entsprechender Wertberichtigungen Rechnung getragen. Unverzinsliche oder unterhalb der marktüblichen Verzinsung liegende Forderungen mit Laufzeiten von über einem Jahr werden abgezinst.

Als aktive Rechnungsabgrenzungen wurden alle Auszahlungen vor dem 31. Dezember 2022 ausgewiesen, soweit sie einen Aufwand nach dem Abschlussstichtag darstellen.

Die Pensionsverpflichtungen werden versicherungsmathematisch unter Zugrundelegung biometrischer Wahrscheinlichkeiten („Heubeck Richttafeln 2018 G“ von Prof. Dr. Klaus Heubeck) nach der „Projected-Unit-Credit-Methode“ ermittelt.

Der Unterschiedsbetrag nach § 253 Abs. 6 HGB beträgt TEUR 168, der einer Ausschüttungssperre unterliegt, welche durch ausreichende Kapitalrücklage jedoch nicht zum Tragen kommt.

Die Höhe der Pensionsverpflichtung (Anwartschaftsbarwert der Versorgungszusagen) wurde nach versicherungsmathematischen Methoden auf Basis folgender Annahmen berechnet:

	2022	2021
	%	%
Abzinsungsfaktor (7-Jahres-Durchschnitt)	1,44	1,35
Abzinsungsfaktor (10-Jahres-Durchschnitt)	1,78	1,87
Einkommenstrend p.a. ¹	3,80/0,00	0,00
Rententrend	2,50	1,70
Fluktuation	0,00	0,00

Bis 2009 wurden die Pensionsverpflichtungen versicherungsmathematisch mit ihrem Teilwert gemäß § 6a EStG auf der Basis eines Zinssatzes von 6 % angesetzt. Durch die erstmalige Anwendung der Bestimmungen des BilMoG hat sich zum 1. Januar 2010 eine Unterdotierung in Höhe von TEUR 1.218 ergeben. In Anwendung des Übergangswahlrechts gemäß Art. 67 Abs. 1 Satz 1 EGHGB wird der Unterschiedsbetrag über eine Laufzeit von 15 Jahren verteilt. Zum 31. Dezember 2022 besteht noch ein ausstehender Unterschiedsbetrag in Höhe von TEUR 162. Im Geschäftsjahr erfolgte entsprechend eine Zuführung in Höhe von TEUR 81, die in den sonstigen betrieblichen Aufwendungen ausgewiesen ist.

Die gemäß Artikel 28 Absatz 1 Satz 2 EGHGB nicht bilanzierte Unterdeckung aus der Unterstützungskasse beträgt TEUR 20.

Bei der Bemessung der sonstigen Rückstellungen wurde allen erkennbaren Risiken angemessen und ausreichend Rechnung getragen. Da es sich mit Ausnahme der Jubiläumsrückstellungen nur um kurzfristig fällige Rückstellungen handelt, waren bis auf diese Ausnahme keine zukünftigen Preis- und Kostensteigerungen und Abzinsungseffekte bei der Bewertung der Rückstellungen zu

¹ Ein Teil der Pensionszusagen wurde am 31.12.2006 abgelöst. Für diesen Teil sind Gehaltstrends bei der Berechnung der Verpflichtung nicht relevant.

berücksichtigen. Wesentliche Rückstellungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr wurden gemäß den Vorschriften des geltenden HGB mit dem ihrer Restlaufzeit entsprechenden durchschnittlichen Marktzinssatz der vergangenen sieben Geschäftsjahre abgezinst, wie er von der Deutschen Bundesbank ermittelt und bekanntgegeben wird.

Verbindlichkeiten sind gemäß § 253 Abs. 1 Satz 2 HGB mit dem Erfüllungsbetrag angesetzt.

Als passive Rechnungsabgrenzungsposten wurden alle Einzahlungen vor dem 31. Dezember 2022 ausgewiesen, soweit sie einen Ertrag nach dem Abschlussstichtag darstellen.

Latente Steuern werden auf Differenzen zwischen den handelsrechtlichen und steuerlichen Wertansätzen von Vermögensgegenständen, Schulden und Rechnungsabgrenzungsposten angesetzt, wenn davon ausgegangen wird, dass sich diese Differenzen in späteren Geschäftsjahren wieder abbauen. Die Bewertung von latenten Steuern erfolgt auf der Grundlage des geltenden Körperschaftsteuersatzes sowie entsprechend den gewerbsteuerlichen Hebesätzen der PSI Transcom. Unter Berücksichtigung von Körperschaftsteuer, Solidaritätszuschlag sowie Gewerbeertragsteuer ergab sich im abgelaufenen Geschäftsjahr ein Steuersatz von 29,83 %. Die Aktivierung eines Überhangs aktiver latenter Steuern unterbleibt in Ausübung des dafür bestehenden Wahlrechts.

Auf fremde Währung lautende Vermögensgegenstände und Verbindlichkeiten werden grundsätzlich gemäß § 256a HGB mit dem Devisenkassamittelkurs zum Abschlussstichtag umgerechnet. Bei einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr wurde dabei das Realisationsprinzip (§ 252 Abs. 1 Nr. 4 Halbsatz 2 HGB) und das Anschaffungskostenprinzip (§ 253 Abs. 1 Satz 1 HGB) beachtet.

II. ANGABEN ZUR BILANZ UND ZUR GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

1. Entwicklung des Anlagevermögens

Die Entwicklung des Anlagevermögens und der kumulierten Abschreibungen ist auf Seite 8 des Anhangs dargestellt.

2. Entwicklung der Anteile an verbundenen Unternehmen

Im Berichtsjahr gab es folgende Veränderungen der Finanzanlagen:

Mit notariellem Verschmelzungsvertrag vom 09. Juni 2022 wurde die MOVEO Software GmbH, Potsdam, auf die PSI Transcom GmbH, Berlin, verschmolzen. Die Eintragung der Verschmelzung in das zuständige Handelsregister erfolgte bei der übertragenden Gesellschaft am 20. Juni 2022 und bei dem übernehmenden Rechtsträger am 23. Juni 2022.

3. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen gegen verbundene Unternehmen enthalten Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegen die Gesellschafterin in Höhe von TEUR 20 (Vorjahr: TEUR 4) und einer Konzerngesellschaft in Höhe von TEUR 4 (Vorjahr: TEUR 458) sowie Forderungen aus Darlehen in Höhe von TEUR 1.066 (Vorjahr: TEUR 1.066) gegen eine Konzerngesellschaft.

Sämtliche Forderungen sind wie im Vorjahr innerhalb eines Jahres fällig.

4. Eigenkapital

Gezeichnetes Kapital

Das im Handelsregister eingetragene, voll eingezahlte Stammkapital beträgt zum 31. Dezember 2022 unverändert EUR 1.000.000,00.

Kapitalrücklage

Die Kapitalrücklage beträgt zum 31. Dezember 2022 unverändert EUR 3.289.544,41.

5. Sonstige Rückstellungen

Die sonstigen Rückstellungen betreffen projektbezogene Rückstellungen für Wareneinkauf und Leistungen (TEUR 1.316, Vorjahr: TEUR 2.016), personalbezogene Rückstellungen für Urlaubs- und Mehrarbeitsansprüche, Prämien und Jubiläen (TEUR 805, Vorjahr: TEUR 725), Beiträge zur Berufsgenossenschaft und Schwerbehindertenabgabe (TEUR 8, Vorjahr: TEUR 21) und Abschlussarbeiten (TEUR 2, Vorjahr: TEUR 12).

6. Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen enthalten Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen gegenüber der Gesellschafterin in

Höhe von TEUR 350 (Vorjahr: TEUR 102) und Konzerngesellschaften in Höhe von TEUR 132 (Vorjahr: TEUR 67).

Sämtliche Verbindlichkeiten haben wie im Vorjahr eine Restlaufzeit von bis zu einem Jahr. Die Verbindlichkeiten sind weder durch Pfandrechte noch durch ähnliche Rechte besichert.

7. Sonstige betriebliche Erträge

Die sonstigen betrieblichen Erträge setzen sich wie folgt zusammen:

	2022 TEUR	2021 TEUR
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	29	76
Förderzuschüsse	196	0
Erträge aus der Bewertung von Kundenprojekten	529	0
Übrige	137	136
	<u>891</u>	<u>212</u>

8. Erträge aus Beteiligung

Aus der Verschmelzung der MOVEO Software GmbH, Potsdam, auf die PSI Transcom wird ein Verschmelzungsverlust von TEUR 1.236 ausgewiesen.



III. SONSTIGE ANGABEN

1. Nicht in der Bilanz enthaltene Geschäfte/Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Diese setzen sich wie folgt zusammen:

	Raummieten TEUR	Gerätemieten TEUR	Gesamt TEUR
2023	256	82	338
2024–2025	164	53	217
2026–2028	10	0	10

Diese setzen sich gegenüber verbundenen Unternehmen wie folgt zusammen:

	Raummieten TEUR	Gerätemieten TEUR	Gesamt TEUR
2023	152	0	152
2024 – 2025	0	0	0

2. Anzahl der Mitarbeiter (Jahresdurchschnitt, ermittelt anhand von Köpfen)

nach Tätigkeitsbereichen

Produktion	67
Vertrieb	7
Verwaltung	9
	<hr/>
	83

nach Geschäftsstellen

Berlin	61
Potsdam	10
Hamburg	5
Stuttgart/Hannover/Dresden	3
München	2
Schweiz	2
	<hr/>
	83

3. Geschäftsführung und Vertretungsbefugnis

Geschäftsführer ist:

Herr Torsten Vogel, Diplom-Ingenieur, Berlin

Die Berichterstattung über die Bezüge des Geschäftsführers wird mit Hinweis auf § 286 Abs. 4 HGB unterlassen.

4. Beziehungen zu nahestehenden Unternehmen und Personen

Zwischen der PSI Transcom, ihrer Muttergesellschaft, ihren Schwester- und Tochtergesellschaften bestehen Leistungsbeziehungen im Rahmen von Liefer- und Dienstleistungen, Cash Management, zentralen Verwaltungsleistungen und der Personalgestaltung. Weitere nahestehende Unternehmen bestehen nicht.

5. Konzern- und Beteiligungsverhältnisse

Die PSI Software AG, Berlin, hält 100 % des Stammkapitals der PSI Transcom. Die PSI Software AG erstellt einen Konzernabschluss für den größten und zugleich kleinsten Kreis gemäß § 315e

HGB nach internationalen Rechnungslegungsstandards. Der Konzernabschluss wird beim Unternehmensregister offengelegt.

Die PSI Transcom als 100%-iger Anteilseigner der MOVEO Software GmbH hat mit notariellem Verschmelzungsvertrag vom 09. Juni 2022 die MOVEO Software GmbH, Potsdam, auf die PSI Transcom GmbH, Berlin, verschmolzen. Die Eintragung der Verschmelzung in das zuständige Handelsregister erfolgte bei der übertragenden Gesellschaft am 20. Juni 2022 und bei dem übernehmenden Rechtsträger am 23. Juni 2022.

Die Gesellschaft ist Mutterunternehmen für folgendes Tochterunternehmen i. S. v. § 290 HGB, welches damit auch ein verbundenes Unternehmen i. S. v. § 271 Abs. 2 HGB ist.

	Anteile in %	Eigenkapital 31.12.2022 TEUR	Jahresergebnis 2022 TEUR
PSI INCONTROL SND.BHD, Malaysia	100	9.538	684*

*Werte gemäß IFRS vor Konsolidierungsbuchungen

Zur Erstellung eines eigenen Konzernabschlusses war die PSI Transcom zum 31. Dezember 2022 nicht verpflichtet, da die PSI Software AG in ihrer Eigenschaft als deutsche Konzernleitung zum 31. Dezember 2022 einen nach § 291 HGB befreienden Konzernabschluss und Konzernlagebericht für die PSI Transcom erstellt.

6. Befreiung nach § 264 Abs. 3 HGB

Die PSI Transcom hat von der Befreiungsvorschrift gemäß § 264 Abs. 3 HGB Gebrauch gemacht. Die Befreiung ist im Anhang des Konzernabschlusses der PSI Software AG angegeben.

7. Ergebnisverwendung

Der Jahresfehlbetrag des Geschäftsjahres in Höhe von EUR 1.375.918,54 (Vorjahr: Jahresfehlbetrag EUR 1.016.562,96) wird in voller Höhe auf neue Rechnung vorgetragen.

8. Nachtragsbericht

Nach dem Bilanzstichtag gab es keine wesentlichen Ereignisse.

Berlin, 21. März 2023


Torsten Vogel
Geschäftsführer



PSI Transcom GmbH

Entwicklung des Anlagevermögens im Geschäftsjahr 2022

	ANSCHAFFUNGS- UND HERSTELLUNGSKOSTEN				AUFGELAUFENE ABSCHREIBUNGEN				NETTOBUCHWERTE					
	01.01.2022		31.12.2022		01.01.2022		31.12.2022		31.12.2022		31.12.2022		31.12.2021	
	Zugänge	Abgänge	Zugänge	Abgänge	Zugänge	Abgänge	Zugänge	Abgänge	Zugänge	Abgänge	Zugänge	Abgänge	Zugänge	Abgänge
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
I IMMATERIELLE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE														
1. Entgeltlich erworbene Software und Lizenzen	607.750,85	219.844,07	0,00	827.594,92	513.079,85	246.598,07	0,00	759.677,92	67.917,00	759.677,92	67.917,00	94.671,00	94.671,00	
	607.750,85	219.844,07	0,00	827.594,92	513.079,85	246.598,07	0,00	759.677,92	67.917,00	759.677,92	67.917,00	94.671,00	94.671,00	
II SACHANLAGEN														
1. Grundstücke und Bauten	0,00	76.169,51	0,00	76.169,51	0,00	16.846,51	0,00	16.846,51	59.323,00	16.846,51	59.323,00	0,00	0,00	
2. Rechner und Zubehör	890.815,22	210.823,16	0,00	1.101.638,38	686.958,22	199.559,16	0,00	886.517,38	215.121,00	886.517,38	215.121,00	203.857,00	203.857,00	
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	192.707,26	111.192,76	0,00	303.900,02	153.089,26	49.570,76	0,00	202.660,02	101.240,00	202.660,02	101.240,00	39.618,00	39.618,00	
	1.083.522,48	398.185,43	0,00	1.481.707,91	840.047,48	265.976,43	0,00	1.106.023,91	375.684,00	1.106.023,91	375.684,00	243.475,00	243.475,00	
III FINANZANLAGEN														
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	24.528.210,09	0,00	1.500.000,00	23.028.210,09	19.739.000,00	0,00	0,00	19.739.000,00	3.289.210,09	19.739.000,00	3.289.210,09	4.789.210,09	4.789.210,09	
2. Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00	520,00	0,00	520,00	0,00	0,00	0,00	0,00	520,00	0,00	520,00	0,00	0,00	
	24.528.210,09	520,00	1.500.000,00	23.028.730,09	19.739.000,00	0,00	0,00	19.739.000,00	3.289.730,09	19.739.000,00	3.289.730,09	4.789.210,09	4.789.210,09	
	26.219.483,42	618.549,50	1.500.000,00	25.338.032,92	21.092.127,33	512.574,50	0,00	21.604.701,83	3.733.331,09	21.604.701,83	3.733.331,09	5.127.356,09	5.127.356,09	